

Starke Performance

Bausparen als Renditeknüller: Mit Bonus und staatlichen Prämien erzielen Anleger Spitzenrenditen über 6 Prozent.



Bausparen ohne zu bauen: Bei den Renditetarifen der Bausparkassen türmen sich Zinsen, Boni und Prämien zu hohen Erträgen.

Im vergangenen Jahr mussten die Bausparkassen lange um ihr zugkräftigstes Werbeargument bangen: Zum Entsetzen der Branche wollte die Bundesregierung die Wohnungsbauprämie abschaffen. Erst am 15. Dezember kam Entwarnung. Im Vermittlungsausschuss hatten sich Bund und Länder auf eine nur geringe Kürzung der Prämie von 10 auf 8,8 Prozent der jährlichen Sparbeiträge geeinigt.

Damit kann die Branche gut leben. Das Geschäft brummt weiter. In den ersten acht Monaten dieses Jahres verkauften die Bausparkassen fast so viele Bausparverträge wie im gleichen Zeitraum des Rekordjahres 2003.

Kein Wunder: Denn für Sparer ist ein Bausparvertrag trotz Kappung der Förderung kaum weniger attraktiv als

zuvor. Liegt ihr Einkommen unter der Fördergrenze, lohnt sich zumindest ein kleiner Vertrag zur Ausschöpfung von Prämien und Zulagen fast immer.

Das gilt nicht nur für klassische Bausparer, die einen Vertrag abschließen, um später ein günstiges Darlehen für die Finanzierung ihres Eigenheims zu erhalten. Bausparen eignet sich auch als ganz normaler Sparvertrag für alle, die lediglich ihr Geld sicher und rentabel anlegen wollen – und nicht mal im Traum ans Eigenheim denken.

Toprendite mit Bonus und Prämie

Auf den ersten Blick scheint Bausparen alles andere als eine rentable Geldanlage zu sein. Denn die Bausparkassen zahlen aufs Guthaben nur magere Basiszinsen von 1 bis 3 Prozent. Davon gehen eine

Abschlussgebühr von 1 oder 1,6 Prozent der Bausparsumme und mitunter auch jährliche Kontoführungsgebühren ab.

Doch in ihren Renditetarifen stocken die Kassen die Zinsen nachträglich um einen Bonus von 1,00 bis 2,75 Prozent pro Jahr auf, wenn der Bausparer auf ein Darlehen verzichtet und sich nur das Guthaben auszahlen lässt. Einige erstaten in diesem Fall auch die Abschlussgebühr. Und als Sahnehäubchen packt der Staat noch ein paar Hundert Euro an Prämien und Zulagen drauf.

Unser Vergleich der Renditetarife zeigt: Mit dem richtigen Tarif erzielen Bausparer Spitzenrenditen, die sie derzeit von keiner Bank bekommen. So bringt ein Bausparvertrag bei einem der Testsieger Debeka und Quelle Bausparkasse nach sieben Jahren Laufzeit selbst ohne staatliche Förderung eine risikolose Rendite bis über 4 Prozent. Allenfalls günstige Direktbanken wie die Volkswagen Bank können da mit ihren Sparplänen gerade noch mithalten.

Noch besser fällt das Ergebnis für Sparer mit Anspruch auf Bausparförderung aus. Schöpfen sie Prämien und Sparzulagen optimal aus, steigt die Rendite bei günstigen Bausparkassen auf 5,4 bis 6,2 Prozent.

Förderung im Doppelpack

Viele Bausparer profitieren gleich doppelt von der staatlichen Förderung:

- Auf jährliche Sparleistungen bis zu 512 Euro (Ehepaare 1 024 Euro) erhalten sie 8,8 Prozent Wohnungsbauprämie, wenn ihr zu versteuerndes Einkommen 25 600 Euro (Ehepaare 51 200 Euro) im Jahr nicht übersteigt. Brutto dürfen sie mehr verdienen. So bekommt eine Familie mit zwei Kindern die Prämie noch mit 67 810 Euro Bruttolohn im Jahr (siehe Tabelle S. 44).
- Arbeitnehmer können außerdem eine 9-prozentige Sparzulage erhalten, wenn sie – am besten zusätzlich – vermögenswirksame Leistungen bis zu 470 Euro im Jahr vom Arbeitgeber auf das Bausparkonto überweisen lassen. Die Einkommensgrenzen sind allerdings niedriger als bei der Wohnungsbauprämie.

Sieben Jahre Sperrfrist

Um Prämien und Zulagen zu kassieren, müssen Renditesparer mindestens sieben Jahre warten, bevor sie sich ihr Guthaben auszahlen lassen. Dann können sie mit dem Ersparten machen, was sie

wollen, ohne die Förderung zu verlieren. Das Finanzamt sponsert so auch eine Weltreise oder ein neues Auto.

Rufen sie ihr Guthaben innerhalb der siebenjährigen Sperrfrist ab, dürfen Bausparer die Förderung dagegen nur behalten, wenn sie das Geld zum Bauen, Kaufen und Modernisieren von Immobilien ausgeben.

Sparer ohne Bauabsicht sollten daher sicher sein, dass sie ihr Geld die nächsten sieben Jahre nicht benötigen – zumal sie mit einer vorzeitigen Kündigung auch den Zinsbonus riskieren. Denn die meisten Bausparkassen rücken den Bonus erst ab einer Vertragslaufzeit von sieben Jahren heraus.

Nur wenige Spitzentarife

Das Zinstief am Kapitalmarkt ist auch an den Bausparkassen nicht spurlos vorübergegangen. Fast alle Kassen haben in den vergangenen Jahren neue Tarife eingeführt: mit weniger Gebühren und niedrigeren Darlehenszinsen – aber

auch geringeren Zinsen aufs Guthaben. Die Auswahl an lohnenden Renditetarifen ist daher kleiner geworden.

So hatte vor sechs Jahren noch ein gutes Dutzend Bausparkassen Tarife mit einer Gesamtverzinsung aus Zins und Bonus von 4,4 bis 5,0 Prozent im Programm. „Nur“ 4 Prozent bringt heute der Tarif easy plus der Alten Leipziger Bausparkasse. Damit gehört er schon zu den wenigen Spitzentarifen für Renditesparer. Die meisten Bausparkassen zahlen höchstens 3,0 bis 3,5 Prozent.

Niedrige Bausparsummen

Nicht nur der richtige Tarif entscheidet über die Rendite. Wichtig ist auch eine Bausparsumme, die auf die Sparraten und eine maximale Rendite zugeschnitten ist (siehe Tabelle S. 44 unten).

Klassische Bausparer wählen die Bausparsumme am besten so, dass sie zum gewünschten Auszahlungstermin nur das tarifliche Mindestguthaben von 40 oder 50 Prozent der Bausparsumme an-

Unser Rat

Auswahl. Wählen Sie als Geldanleger einen Bauspartarif, der Ihnen im Fall eines Darlehensverzichts die höchste Rendite und damit den höchsten Auszahlungsbetrag bringt. Lassen Sie sich von der Bausparkasse einen Sparplan bis zum gewünschten Auszahlungstermin aufstellen.

Bausparsumme. Die Bausparsumme sollte in der Regel nicht das Zehnfache des jährlichen Sparbeitrags übersteigen. Höhere Summen sind für Renditesparer nur sinnvoll, wenn sie Sonderzahlungen leisten oder länger als acht Jahre sparen wollen.

Endspurt. Haben Sie sich fürs Bausparen entschieden, sollten Sie den Vertrag noch dieses Jahr abschließen und den geförderten Höchstbetrag einzahlen. Dann erhalten Sie für 2004 noch die volle Förderung.

Jugendliche. Wohnungsbauprämie gibt es ab dem 16. Lebensjahr. Die Arbeitnehmersparzulage für vermögenswirksame Leistungen erhalten auch Auszubildende.

Hohe Renditen mit Prämien und Zulagen

Bausparkasse (Adressen S. 98)	Tarif	Bausparsumme (Euro)	Abschlussgebühr (in Prozent der Bausparsumme)	wird erstattet?	Basiszins (in Prozent des Guthabens)	Bonuszins (in Prozent des Guthabens)	Auszahlung ohne Förderung (Euro)	Rendite ohne Förderung (Prozent)	Auszahlung mit Förderung ¹⁾ (Euro)	Rendite mit Förderung ¹⁾ (Prozent)
Fall 1: Ein verheirateter Arbeitnehmer hat Anspruch auf Wohnungsbauprämien und Arbeitnehmersparzulagen										
Der Bausparer schließt am 1. Dezember 2004 einen Bausparvertrag ab und zahlt sofort 1 494 Euro ein, davon 470 Euro vermögenswirksame Leistungen (VL) über den Arbeitgeber. Anschließend fließen monatlich 126 Euro (davon 40 Euro VL) auf das Bausparkonto. Nach sieben Jahren, am 31. Dezember 2011, will der Sparer den Sparvertrag auflösen. Eine Baufinanzierung plant er nicht.										
Quelle-Bausparkasse	Q12 Direkt Plus ²⁾	15 000	1,00	Nein	2,00	2,75	14 318	4,26	15 495	6,22
Debeka	- ⁵⁾	15 000	1,00	Nein	3,00	1,50	14 255	4,15	15 432	6,12
Alte Leipziger	easy plus	13 363	1,60	Ja	1,50	2,50	14 104	3,88	15 268	5,85
Huk-Coburg	Optionsbausparen	14 000	1,00	Nein	2,00	120 ³⁾	14 099	3,87	15 265	5,85
BHW	Dmaxx	14 000	1,00	Ja	1,50	2,00	13 854	3,43	15 031	5,46
Wüstenrot	Ideal Bausparen	13 500	1,00	Nein	1,50	2,25	13 855	3,44	15 013	5,43
Deutsche Bank Bauspar	C 7 ²⁾	15 000	0,85	⁴⁾	1,00	2,25	13 667	3,10	14 784	5,06
Fall 2: Ein Alleinstehender hat Anspruch auf Wohnungsbauprämie, nicht aber auf Arbeitnehmersparzulage										
Der Bausparer schließt am 1. Dezember 2004 einen Bausparvertrag ab, zahlt sofort 512 Euro ein und spart anschließend monatlich 43 Euro. Nach sieben Jahren, am 31. Dezember 2011, will er den Sparvertrag auflösen. Eine Baufinanzierung plant er nicht.										
Debeka	- ⁵⁾	5 000	1,00	Nein	3,00	1,50	4 869	4,16	5 268	6,11
Quelle-Bausparkasse	Q12 Direkt Plus ²⁾	5 000	1,00	Nein	2,00	2,75	4 839	4,00	5 240	5,98
Alte Leipziger	easy plus	4 561	1,60	Ja	1,50	2,50	4 816	3,88	5 210	5,84
BHW	Dmaxx	5 000	1,00	Ja	1,50	2,00	4 729	3,43	5 128	5,44
Huk-Coburg	Optionsbausparen	10 000	1,00	Nein	2,00	110 ³⁾	4 712	3,34	5 074	5,18
Wüstenrot	Ideal Bausparen	8 000	1,00	Nein	1,50	2,25	4 687	3,20	5 063	5,12
Deutsche Bank Bauspar	C 7 ²⁾	5 000	0,85	⁴⁾	1,00	2,25	4 617	2,83	4 993	4,78
Alle Bausparkassen, die in der Tabelle nicht genannt sind, haben die Teilnahme am Vergleich verweigert (siehe auch Kasten S. 45).										
1) Inklusive Wohnungsbauprämie und im Fall 1 (oben) auch inklusive Arbeitnehmersparzulage. 2) Direktabschluss. 3) In Prozent der gutgeschriebenen Basiszinsen. 4) Bei Verzicht auf Bauspardarlehen nach Zuteilung Bonuszahlung in Höhe von 2 Prozent des Mindestguthabens. 5) Ohne Tarifbezeichnung (nur ein Tarif im Angebot). Stand: Oktober 2004										

● So funktioniert Bausparen

Ein Bausparvertrag ist ein kombinierter Spar- und Darlehensvertrag. Der Bausparer zahlt mehrere Jahre lang regelmäßige Raten, bis er ein Mindestguthaben angespart und eine bestimmte Bewertungszahl erreicht hat. Sie richtet sich nach der Spardauer und der Höhe der Einzahlungen. Dann wird der Vertrag „zuteilt“: Der Bausparer kann das Guthaben und dazu ein meist günstiges Darlehen für die Baufinanzierung abrufen.

Wie viel er sparen muss, richtet sich nach der vereinbarten Bausparsumme. Das Guthaben muss mindestens 40 bis 50 Prozent der Bausparsumme erreichen. Das Darlehen ergibt sich in der Regel aus der Differenz zwischen Bausparsumme und Guthaben. Natürlich kann der Bausparer auch auf das Darlehen verzichten. Dann erhält er oft rückwirkend höhere Zinsen. Eine Kündigung vor der Zuteilung ist möglich, bringt aber meist Nachteile.

gespart haben. Dann bekommen sie ein maximales Darlehen für die Baufinanzierung. Denn das Darlehen ergibt sich aus der Differenz aus Bausparsumme und angespartem Guthaben.

Für Renditesparer spielt das Darlehen keine Rolle. Sie können die Bausparsumme viel niedriger wählen, um Abschlussgebühren zu sparen. Faustregel: Die Bausparsumme sollte rund das Zehnfache der jährlichen Sparraten betragen. Sie entspricht dann etwa dem Guthaben nach sieben bis acht Jahren.

Eine noch kleinere Bausparsumme ist aber nicht sinnvoll. Denn Einzahlungen über die Bausparsumme hinaus sind nach den Tarifbedingungen entweder nicht zulässig oder sie werden nur mit dem Basiszinssatz verzinst. Außerdem gibt es für derart übersparte Verträge keine staatliche Förderung mehr.

● Bausparförderung 2004 im Überblick

Viele Bausparer profitieren von einer doppelten Förderung.

	Wohnungsbauprämie		Arbeitnehmersparzulage ¹⁾	
	Alleinstehende	Ehepaare	Alleinstehende	Ehepaare
Zu versteuerndes Einkommen bis ... Euro	25 600	51 200	17 900	35 800
Max. geförderte Sparleistung pro Jahr (Euro)	512	1 024	470	470/940 ²⁾
Fördersatz (Prozent)	8,8		9,0	
Höchstförderung pro Jahr (Euro)	45,06	90,11	43,00	43/86 ²⁾
Sperrfrist ³⁾	7 Jahre		7 Jahre	
Anträge stellen bei	Bausparkasse (verschickt Antrag mit Jahreskontoauszug)		Finanzamt (in der Einkommensteuererklärung)	
Auszahlung	Nach 7 Jahren oder nach Zuteilung			

1) Für vermögenswirksame Leistungen (Überweisung durch den Arbeitgeber).
 2) Wenn beide Ehepartner Arbeitnehmer sind.
 3) Bei einer Verfügung vor Ablauf der Sperrfrist gehen Prämien und Zulagen verloren, sofern der Vertrag nicht zu wohnungswirtschaftlichen Zwecken eingesetzt wird (Ausnahmen z. B. bei längerer Arbeitslosigkeit).

Auf die Zuteilung achten

Eine niedrige Bausparsumme ist auch wichtig, damit der Bausparvertrag spätestens nach sieben Jahren zuteilt ist.

Denn die meisten Bausparkassen streichen den Zinsbonus, wenn der Bausparer den Vertrag vor der Zuteilung kündigt. Und je höher die Bausparsumme im Verhältnis zum Sparbeitrag ist, desto länger dauert es, bis die Zuteilungsvoraussetzungen erfüllt sind (siehe Kasten links oben).

Dennoch versuchen Bausparkassen immer wieder, Renditesparern Verträge mit unnötig hohen Bausparsummen zu verkaufen.

Die Huk-Coburg beispielsweise hat ermittelt, dass für einen verheirateten Arbeitnehmer mit Anspruch auf Prämien und Zulagen eine Bausparsumme von 14 000 Euro die maximale Rendite bringt (siehe Modellfall 1 in der Tabelle S. 43). Im Internet empfiehlt die Kasse jedoch für den gleichen Fall eine Bausparsumme von 23 000 Euro. Das kostet den Sparer 90 Euro überflüssige Abschlussgebühr. Statt 5,85 Prozent erhält er nur 5,52 Prozent Rendite.

Auch der Internetrechner der Quelle-Bausparkasse schlägt zu hohe Bausparsummen vor, die die Rendite um einige Zehntel verschlechtert.

● So viel darf es brutto sein

Diese Bruttolöhne entsprechen den Einkommengrenzen für das zu versteuernde Einkommen¹⁾.

	Alleinstehende		Ehepaar, 1 Arbeitnehmer		Ehepaar, 2 Arbeitnehmer	
	Wohnungsbauprämie	Sparzulage	Wohnungsbauprämie	Sparzulage	Wohnungsbauprämie	Sparzulage
Ohne Kinder	28 557	20 857	56 194	40 794	57 114	41 714
1 Kind	32 769	25 069	62 002	46 602	62 922	47 522
2 Kinder	35 673	27 973	67 810	52 410	68 730	53 330
3 Kinder	38 577	30 877	73 618	58 218	74 538	59 138
4 Kinder	41 481	33 781	79 426	64 026	80 346	64 946

1) Bruttojahreslohn 2004 (Euro) für sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer ohne zusätzliche Einkünfte. Der Arbeitslohn kann höher liegen, wenn der Steuerpflichtige Werbungskosten oder Sonderausgaben über die gesetzlichen Pauschalen hinaus oder sonstige steuersparende Ausgaben hat. Bei Alleinstehenden geht die Tabelle davon aus, dass die Kinder in der Wohnung gemeldet sind und der andere Elternteil seinen Unterhaltsverpflichtungen nachkommt.

● Raten und Bausparsummen für Renditesparer

So schöpfen Bausparer die Förderung bei einer Sparzeit von 7 bis 8 Jahren optimal aus.

	Ohne vermögenswirksame Leistungen			Mit vermögenswirksamen Leistungen ¹⁾		
	Jährliche Sparleistung (Euro)	Sparrate pro Monat (Euro)	Bausparsumme ²⁾ (Euro)	Jährliche Sparleistung (Euro)	Sparrate pro Monat (Euro)	Bausparsumme ²⁾ (Euro)
Alleinstehend	512	43	5 000	982	83	10 000
Ehepaar, 1 Arbeitnehmer	1 024	86	10 000	1 494	126	15 000
Ehepaar, 2 Arbeitnehmer	1 024	86	10 000	1 964	166	20 000

1) Pro Arbeitnehmer bis zu 40 Euro monatlich. 2) Zirka-Angabe. Abweichung je nach Bausparkasse möglich.

Sparen ohne Förderung

Bausparen ist zumindest bei den Spitzenreitern im Test auch ohne Förderung eine gute Alternative zu Sparplänen von Banken und Sparkassen. Wie bei fest-

FOTO: M. CASHEW / PHOTONICA

● Viele Bausparkassen kneifen

Vor allem Bausparkassen mit mageren Guthabenzinsen drücken sich um einen Vergleich.

Bei unserem Test der Renditetarife sind wir darauf angewiesen, von den Bausparkassen konkrete Angebote zu erhalten. Denn für eine exakte Renditeberechnung sind nicht nur Sparraten, Zinssätze, Abschluss- und Kontogebühren entscheidend. Auch die optimale Bausparsumme, die Entwicklung der Bewertungszahl und der Zuteilungstermin spielen eine Rolle. Diese Faktoren können wir nicht selbst mit der nötigen Genauigkeit ermitteln.

Die meisten Bausparkassen wollten sich jedoch dem Vergleich nicht stellen, darunter alle Landesbausparkassen und Marktführer Schwäbisch Hall.

Die häufigste Begründung der Absage: Der Zweck des Bausparens liege darin, sich ein günstiges Darlehen für den Bau oder Kauf eines Eigenheims zu sichern. Das werde in einem nur renditeorien-

tierten Vergleich nicht berücksichtigt. Das mag sein. Tatsache ist aber, dass sich Bausparen auch als reine Geldanlage lohnen kann und viele Bausparer den Vertrag nur deshalb abschließen. Und keine Bausparkasse wird einen Kunden abweisen, weil seine Ziele nicht dem „eigentlichen“ Zweck des Bausparens entsprechen.

Im Gegenteil: Renditesparer werden auch von Testverweigerern umworben. So bietet Schwäbisch Hall mit „A-Rendite“ eine Tarifvariante speziell für Bausparer an, die „voraussichtlich“ gar kein Darlehen brauchen. Allerdings verzinst Schwäbisch Hall das Guthaben nur mit maximal 3,5 Prozent, die Abschlussgebühr bekommt der Bausparer auch bei einem Darlehensverzicht nicht zurück. Das bleibt weit hinter den Konditionen der Spitzenreiter im Test zurück.

Auch bei vielen Landesbausparkassen drängt sich der Eindruck auf, dass wohl auch die Furcht vor einem schlechten Abschneiden die Ursache für die Absage war.

Die Bausparidee „an sich“

Das gilt zum Beispiel für die LBS Rheinland-Pfalz. „Die unter Renditeaspekten regelmäßig notwendige Bausparung des Bausparvertrags bis zur Bausparsumme bei Minimierung des Darlehensanspruchs konterkariert die Idee des Bausparens an sich“, begründete die Kasse ihre Absage.

Auf den Internetseiten der LBS sieht das ganz anders aus. „Legen Sie Wert auf eine möglichst hohe Rendite?“, fragt die Kasse schon beim Start ihres interaktiven Rechners – und macht dann ein auf Renditesparer zugeschnittenes Angebot, das doch angeblich die Idee des Bausparens hintertreibt.

Die Rendite fällt im Vergleich zu anderen Bausparkassen allerdings kläglich aus. Die Kasse verzinst das Guthaben nur mit 3 Prozent – inklusive Bonus.

verzinslichen Bankangeboten sind die Guthabenzinssätze und Boni der Bausparkassen für die gesamte Laufzeit garantiert. Und Bausparguthaben sind in voller Höhe geschützt.

Neben der oft höheren Rendite spricht fürs Bausparen auch die höhere Flexibilität im Vergleich zu vielen Banksparrplänen mit fester Verzinsung. So können Bausparer während der Laufzeit Sonderzahlungen leisten oder eine Zeit lang mit dem Sparen aussetzen. Sie können den Vertrag jederzeit kündigen und sich das Guthaben nach einer Frist von drei bis sechs Monaten auszahlen lassen – in den ersten sieben Jahren aber meist nur unter Verlust der Bonuszinsen.

Unterm Strich eignet sich Bausparen als Basisanlage zum Vermögensaufbau selbst für Baumuffel, die für die Förderung vom Staat zu viel verdienen. Für Sparer ab 50 Jahren kann es sich sogar lohnen, einen Rendite-Bausparvertrag gezielt für die Altersvorsorge abzuschließen (siehe S. 30). ●

Selbst ohne staatliche Förderung bringt ein Rendite-Bausparvertrag oft mehr Zinsen als ein Sparvertrag mit der Bank.



Falls das Angebot auf
Personengruppen oder
Regionen beschränkt ist,
siehe Hinweis in (...)

PRIVATVORSORGE
Seite 12–31

BANKEN

American Express Bank GmbH,
Th.-Heuss-Allee 112,
60486 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/97 97 44 44,
Fax 0 69/97 97 50 90,
info@amexbank.de,
www.amexbank.de

comdirect bank AG,
Pascalköhre 15,
25451 Quickborn,
Tel. 0 180 3/44 45,
Fax 0 180 3/33 64 55,
info@comdirect.de,
www.comdirect.de

Cortal Consors S. A.,
Deutscherstr. 15–19,
90429 Nürnberg,
Tel. 0 180 3/25 25 15,
Fax 0 180 3/25 25 33,
infoservice@consors.de,
www.cortalconsors.de

Cosmos Finanzservice GmbH,
Zweigstelle der
SKG-BANK GmbH
siehe CosmosDirekt Le-
bensversicherungs-AG

DAB bank AG,
Landsberger Str. 428,
81241 München,
Tel. 0 180 2/25 45 00,
Fax 0 89/50 06 86 30,
information@dab.com,
www.dab-bank.de

Deutsche Bank AG,
Tausenanlage 12,
60325 Frankfurt/M.,
Tel. 0 181 8/10 00,
Fax 0 181 8/10 01,
www.deutsche-bank.de

**Deutsche Bank AG
maxblue**,
Börsenplatz 7–11,
60313 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/9 10 00,
Fax 0 69/91 04 71 02,
maxblue.de@db.com,
www.maxblue.de

**ING-DiBa Allg. Deutsche
Direktbank AG**,
Th.-Heuss-Allee 106,
60486 Frankfurt/M.,
Tel. 0 180 2/44 55 88,
Fax 0 800/2 72 22 77,
info@ing-diba.de,
www.ing-diba.de

Netbank AG,
www.netbank.de

Postbank, Deutsche Post-
bank AG,
Fr.-Ebert-Allee 114–126,
53113 Bonn,
Tel. 0 180 3/04 05 00,
Fax 0 180 3/04 08 00,
direkt@postbank.de,
www.postbank.de

S Broker AG,
Karl-Bosch-Str. 10,
65203 Wiesbaden,
Tel. 0 800/2 08 09 00,
service@sbroker.de,
www.sbroker.de

Santander Direkt B. AG,
Gräfr. 97,
60487 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/29 98 52 10,
Fax 0 69/29 98 52 99,
service@santander.de,
www.santander.de

SEB AG,
60283 Frankfurt/M.,
Tel. 0 800/7 32 00 00,
Fax 0 69/2 58 64 09,
info@seb.de,
www.seb.de

SEBdirect GmbH,
60283 Frankfurt/M.,
Tel. 0 180 5/178 93 21,
Fax 0 69/47 89 41 23,
info@sebdirect.de,
www.sebdirect.de

Volkswagen B. direct,
Gifhorer Str. 57,
38093 Braunschweig,
Tel. 0 180 3/77 47 77,
Fax 05 31/2 12 45 89,
boersedirect@vfwfsag.de,
www.volkswagenbank.de

DISCOUNTBROKER

AAV Fondsvermittlung,
Postfach 19 30,
73409 Aalen,
Tel. 0 73 61/68 04 75,
Fax 0 73 61/68 04 06,
AAV@
Fondsvermittlung.de,
www.fondsvermittlung.de

**AVL-Finanzdienstleistung
Investmentfonds**,
Burgaldenstr. 39,
71384 Weinstadt,
Tel. 0 71 51/99 69 06,
Fax 0 71 51/99 69 07,
info@avl-
fondsvermittlung.de,
www.avl-
finanzdienstleistung.de

**Dima 24.de Direkt Anlage
Beratung GmbH**,
Postfach 11 55,
85765 Unterföhring,
Tel. 0 800/2 42 50 00,
Fax 0 180 5/55 81 55,
infoservice@dima24.de,
www.dima24.de

**FD Fonds-
Sparkauf GmbH**,
Weichs 73,
84082 Laberweinting,
Tel. 0 87 72/13 03,
Fax 0 87 72/13 02,
info@fonds-discount.de,
www.fonds-discount.de

**Fidelity Investments
International**,
Postfach 20 01 18,
60605 Frankfurt/M.,
Tel. 0 180 3/88 10 00,
Fax 0 180 3/88 20 00,
info@fundsnetwork.de,
www.fundsnetwork.de

**fin@nzooptimierung.de
Discountbroker AG**,
Bahnhofstr. 29A,
37154 Northeim,
Tel. 0 55 51/91 41 00,
Fax 0 55 51/91 14 10 11,
info@
finanzoptimierung.de,
www.financeoptimierung.de

fit4funds e. K.,
Marktplatz 6,
97437 Haßfurt,
Tel. 0 95 21/95 35 50,
Fax 0 95 21/95 35 55,
service@fit4funds.de,
www.fit4funds.de

FondsClever.de,
Postfach 10 01 09,
68001 Mannheim,
Tel. 0 180 5/77 24 77,
Fax 0 612 18 67 50 75,
info@fondsclever.de,
www.fondsclever.de

Fonds4you.de,
Lerchenweg 13,
04349 Leipzig,
Tel. 03 42 98/3 47 44,
Fax 03 42 98/3 47 56,
email@fonds4you.de,
www.fonds4you.de

Fondsvermittlung24.de,
VSP Investment Consult.,
Postfach 57 41,
65047 Wiesbaden,
Tel. 0 180 5/0 10 56 01,
Fax 0 180 5/0 10 56 02,
info@
fondsvermittlung24.de,
www.fondsvermittlung24.de

Infos GmbH, Internation-
al Fonds Selection,
Hohbuchstr. 59,
72762 Reutlingen,
Tel. 0 800/7 44 74 42,
Fax 0 800/7 44 74 46,
infos@infos.com,
www.infos.com

Invextra AG,
Neuenhöfer Allee 49–51,
50935 Köln,
Tel. 02 21/57 09 60,
Fax 02 21/5 70 96 20,
info@
fondsdiscount.com,
www.fondsdiscount.com

**Laransa Fonds-
Broker AG**,
Kaiserin-Augusta-
Allee 86,
10589 Berlin,
Tel. 0 30/30 10 96 10,
Fax 0 30/30 10 96 12,
info@laransa.de,
www.laransa.de

**Martius Finanzdienst-
leistungen**, Geschäfts-
bereich: fonds-im-
Netz.de,
Madame-Blanc-Str. 21,
61381 Friedrichsdorf,
Tel. 0 61 72/26 90 00,
Fax 0 61 72/26 90 01,
info@fonds-im-netz.de,
www.fonds-im-netz.de

**Portfolio Concept
GmbH**,
Max-Pechstein-Str. 23,
50858 Köln,
Tel. 02 21/9 48 61 10,
Fax 02 21/94 86 11 40,
info@
portfolioconcept.de,
www.portfolioconcept.de

Rendite Garant c/o
Fondseasy-Investment,
Faberstr. 9,
92224 Amberg,
Tel. 0 96 21/7 88 25 25,
Fax 0 96 21/7 88 25 30,
info@rendite-garant.de,
www.fondseasy.de

**Trigonus Financial Solu-
tions GmbH**,
Villa Salis,
Am Wiesengrund 27,
63456 Hanau,
Tel. 0 61 81/
90 80 61 10,
Fax 0 61 81/
90 80 61 29,
info@trigonus.de,
www.trigonus.de

VERSICHERUNGEN

Asstel Lebensvers. AG,
Wiener Platz 4,
51175 Köln,
Tel. 02 21/9 67 76 77,
Fax 02 21/9 67 71 00,
info@astel.de,
www.astel.de

**CosmosDirekt Lebens-
versicherungs-AG**,
Halbergerstr. 52–54,
66121 Saarbrücken,
Tel. 06 81/9 66 66 66,
Fax 06 81/9 66 66 33,
info@cosmosdirekt.de,
www.cosmosdirekt.de

**Debeka Lebensversiche-
rungsverein aG**,
56058 Koblenz,
Tel. 02 61/4 98 13 99,
Fax 02 61/4 98 11 99,
info@debeka.de,
www.debeka.de

Europa Lebensvers. AG,
Piusstr. 137,
50931 Köln,
Tel. 02 21/5 73 72 00,
Fax 02 21/5 73 72 33,
info@europa.de,
www.europa.de

**Hamburger Lebensvers.
AG (Delta Lloyd)**,
Wittelsbacher Str. 1,
65189 Wiesbaden,
Tel. 0 180 2/02 82 02,
Fax 06 11/9 77 39 29 23,
info@
hamburger-leben.de,
www.deltalloyd/
hamburger-leben

**Hannoversche Lebens-
versicherungs AG**,
Karl-Wiechert-Allee 10,
30622 Hannover,
Tel. 05 11/9 56 50,
Fax 05 11/9 56 56 66,
service@
hannoversche-leben.de,
www.hannoversche-
leben.de

HDI Lebensvers. AG,
Schwarzer Weg 28,
22309 Hamburg,
Tel. 0 40/6 32 07 02,
Fax 0 40/63 20 72 03,
presse@hdi-leben.de,
www.hdi.de

**Huk-Coburg Lebensver-
sicherung AG**,
Willi-Hussong-Str. 2,
96446 Coburg,
Tel. 0 180 2/15 31 53,
Fax 0 180 2/15 34 86,
info@huk-coburg.de,
www.huk.de

**Interrisk Lebensver-
sicherung AG**,
Karl-Bosch-Str. 5,
65203 Wiesbaden,
Tel. 06 11/2 78 70,
Fax 06 11/2 78 72 22,
info@interrisk.de,
www.interrisk.de

mamax Lebensvers. AG,
Augustaanlage 66,
68165 Mannheim,
Tel. 0 800/62 62 92 66,
Fax 06 21/4 57 45 05,
service@mamax.com,
www.mamax.com

**Neue Bayerische Beam-
ten Lebensvers. AG**,
Thomas-Dehler-Str. 25,
81737 München,
Tel. 0 89/6 78 70,
Fax 0 89/67 87 91 50,
info@bbv.de,
www.bbv.de

**neue leben Lebensver-
sicherung AG**,
Sachsenkamp 5,
20097 Hamburg,
Tel. 0 40/23 89 14 04,
Fax 0 40/23 89 14 11,
info@neueleben.de,
www.neueleben.de

R + V Lebensvers. aG,
Taubenstr. 1,
65193 Wiesbaden,
Tel. 06 11/53 30,
Fax 06 11/5 33 45 00,
ruv@ruv.de,
www.ruv.de

**Securitas Gilde Lebens-
versicherung AG**,
Am Wall 121,
28195 Bremen,
Tel. 0 180 3/22 34 42,
Fax 04 21/3 08 53 00,
info@basec.de,
www.basler-securitas.de

**WGV-Schwäbische Le-
bensversicherung AG**,
Tübinger Str. 43,
70178 Stuttgart,
Tel. 07 11/16 95 17 00,
Fax 07 11/16 95 55 81,
lv-abt@wgv-online.de,
www.wgv-online.de

GESCHÄFTSKONTEN
Seite 34–36

Berliner Bank, Nieder-
lassung der LB Berlin,
Hardenbergstr. 32,
10623 Berlin,
Tel. 0 30/3 10 90,
Fax 0 30/31 09 21 65,
kundendienst@
berliner-bank.de,
www.berliner-bank.de

Berliner Volksbank eG,
Budapester Str. 35,
10787 Berlin,
Tel. 0 30/30 63 33 00,
Fax 0 30/30 63 44 00,
service@berliner-
volksbank.de,
www.berliner-
volksbank.de

Commerzbank AG,
Kaiserplatz,
60311 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/1 36 20,
Fax 0 69/13 62 94 76,
info@
commerzbank.com,
www.commerzbanking.com

Deutsche Bank AG,
Tausenanlage 12,
60325 Frankfurt/M.,
Tel. 0 181 8/10 00,
Fax 0 181 8/10 01,
www.deutsche-bank.de

Dresdner Bank AG,
Anfrage in Filialen,
www.dresdner-privat.de

**Frankfurter
Sparkasse 1822**,
Neue Mainzer Str. 47–53,
60255 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/2 64 10,
Fax 0 69/26 41 29 00,
1822-online@fra-
spa1822.de,
www.fraspa1822.de

Hypovereinsbank, Baye-
rische Hypo- und Ver-
einsbank AG,
Am Tucherplatz 16,
80538 München,
Tel. 0 89/37 80,
info@
hypovereinsbank.de,
www.hypovereinsbank.de

Kölner Bank eG,
Hohenzollernring 31–35,
50672 Köln,
Tel. 02 21/2 00 30,
Fax 02 21/20 03 85 55,
info@koelner-bank.de,
www.koelner-bank.de

**Kreissparkasse Esslin-
gen-Nürtingen**,
Bahnhofstr. 8,
73728 Esslingen,
Tel. 07 11/3 98 50 00,
Fax 07 11/3 98 51 00,
kundenservice@
www.ksk-es.de

Kreissparkasse Köln,
Neumarkt 18–24,
50667 Köln,
Tel. 02 21/2 27 01,
Fax 02 21/2 27 39 20,
info@ksk-koeln.de,
www.ksk-koeln.de

Kreisspark. Südholstein,
Oldesloer Str. 24,
23795 Bad Segeberg,
Tel. 0 180 1/01 09 00,
Fax 0 180 1/01 09 10,
service@ksk-
suedholstein.de,
www.ksk-
suedholstein.de

**Landesbank Baden-
Württemberg**,
Am Hauptbahnhof 2,
70173 Stuttgart,
Tel. 07 11/12 70,
Fax 07 11/12 72 32 78,
kontakt@lbbw.de,
www.lbbw.de

**Mittelbrandenburgische
Sparkasse in Potsdam**,
Saarmunder Str. 61,
14478 Potsdam,
Tel. 03 31/8 90,
Fax 03 31/8 94 25 95,
kontakt@mittelbranden-
burgische-sparkasse.de,
www.mbs-potsdam.de

Nassauische Sparkasse,
Rheinstr. 42–46,
65185 Wiesbaden,
Tel. 06 11/36 40,
Fax 06 11/36 40 49 99,
info@nasp.de,
www.nasp.de

**OSP Ostseesparkasse
Rostock**,
Am Vögenteich 23,
18057 Rostock,
Tel. 03 81/64 30,
Fax 03 81/6 43 82 09,
ospa@ospa.de,
www.ospa.de

Postbank, Deutsche Post-
bank AG,
Fr.-Ebert-Allee 114–126,
53113 Bonn,
Tel. 0 180 3/04 05 00,
Fax 0 180 3/04 08 00,
direkt@postbank.de,
www.postbank.de

SEB AG,
60283 Frankfurt/M.,
Tel. 0 800/7 32 00 00,
Fax 0 69/2 58 64 09,
info@seb.de,
www.seb.de

Sparkasse Darmstadt,
Rheinstr. 10–12,
64283 Darmstadt,
Tel. 0 61 51/2 81 60,
Fax 0 61 51/2 81 64 04,
info@sparkasse-
darmstadt.de,
www.sparkasse-
darmstadt.de

Sparkasse Gera-Greiz,
Schloßstr. 11,
07545 Gera,
Tel. 03 65/8 22 00,
Fax 03 65/8 22 01 23,
info@spk-gera-greiz.de,
www.sparkasse-
gera-greiz.de

Sparkasse Hannover,
Aegidienplatz 1,
30159 Hannover,
Tel. 05 11/3 00 00,
Fax 05 11/30 00 90 00,
info@sparkasse-
hannover.de,
www.sparkasse-
hannover.de

Sparkasse Kiel,
Lorentzendam 28–30,
24103 Kiel,
Tel. 04 31/59 20,
Fax 04 31/5 92 11 00,
kontakt@
sparkasse-kiel.de,
www.sparkasse-kiel.de

Sparkasse Leipzig,
Humboldtstr. 25,
04105 Leipzig,
Tel. 03 41/98 60,
Fax 03 41/98 62 29 99,
info@sparkasse-
leipzig.de,
www.sparkasse-
leipzig.de

Sparkasse Nürnberg,
Lorenzer Platz 2,
90402 Nürnberg,
Tel. 09 11/23 00,
Fax 09 11/2 30 47 47,
service@sparkasse-
nuernberg.de,
www.sparkasse-
nuernberg.de

**Stadt- und Saalkreis-
sparkasse Halle**,
Rathausstr. 5–9,
06108 Halle,
Tel. 03 45/23 20,
Fax 03 45/2 32 01 89,
kontakt@sparkasse-
halle.de,
www.sparkasse-halle.de

Stadtspark. Düsseldorf,
Berliner Allee 33,
40212 Düsseldorf,
Tel. 02 11/87 80,
Fax 02 11/8 78 17 48,
service@
sskdusseldorf.de,
www.sskdusseldorf.de

Stadtspark. Magdeburg,
Lübecker Str. 126,
39124 Magdeburg,
Tel. 03 91/2 50 60,
Fax 03 91/2 50 64 00,
info@sparkasse-
magdeburg.de,
www.sparkasse-
magdeburg.de

Südwestbank AG,
Rotebühlstr. 125,
70178 Stuttgart,
Tel. 07 11/6 64 40,
Fax 07 11/6 64 44 15,
info@suedwestbank.de,
www.suedwestbank.de

**Vereins- und
Westbank AG**,
Alter Wall 22,
20457 Hamburg,
Tel. 0 40/36 92 01,
Fax 0 40/36 92 28 70,
kontakt@vuv.de,
www.vuv.de

**Volksbank Raiffeisen-
bank eG Neumünster**,
Großflecken 56–60,
24534 Neumünster,
Tel. 0 43 21/49 40,
Fax 0 43 21/49 41 65,
www.vr-nms.de

BAUSPAREN
Seite 42–45

**Alte Leipziger
Bauspar AG**,
Siemensstr. 21,
61352 Bad Homburg,
Tel. 0 61 71/66 01,
Fax 0 61 71/66 42 40,
www.alte-
leipziger-bauspar.de

BHW Bausparkasse AG,
Lubahnstr. 2,
31789 Hameln,
Tel. 0 51 51/1 80,
Fax 0 51 51/18 30 01,
www.bhw.de

**Debeka
Bausparkasse AG**,
Ferdinand-Sauerbruch-
Str. 18,
56054 Koblenz,
Tel. 02 61/9 43 40,
Fax 02 61/9 43 46 99,
www.debeka.de

**Deutsche Bank
Bauspar AG**,
Niddagauerstr. 42,
60489 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/78 90 80,
Fax 0 69/78 90 82 05,
www.deutsche-
bank-bauspar.de

**Huk-Coburg-
Bausparkasse AG**,
Willi-Hussong-Str. 2,
96445 Coburg,
Tel. 0 95 61/96 12 22,
Fax 0 95 61/96 36 52,
www.huk.de

Quelle Bauspar AG,
Nürnbergger Str. 91–95,
90762 Fürth,
Tel. 0 800/2 28 77 27,
Fax 0 800/1 02 03 10,
www.quelle-
bausparkasse.de

**Wüstenrot
Bausparkasse AG**,
Wüstenrot-Haus,
71630 Ludwigsburg,
Tel. 0 71 41/16 37 82,
Fax 0 71 41/16 37 86,
www.wuestenrot.de

AUTOVERSICHERUNG
Seite 74–75

**Aachener und Münche-
ner Versicherung AG**,
Aureliusstr. 2,
52064 Aachen,
Tel. 02 41/45 60,
Fax 02 41/4 56 45 10,
service@amv.de,
www.aachenerund
muenchener.de

Allianz Vers.-AG,
Königinstr. 28,
80802 München,
Tel. 0 89/3 80 00,
Fax 0 89/38 00 34 25,
www.allianz.de

Alte Leipziger Vers. AG,
Alte-Leipziger-Platz 1,
61440 Oberursel,
Tel. 0 61 71/66 00,
Fax 0 61 71/66 48 80,
service@alte-
leipziger.de,
www.alte-leipziger.de

Arag Allg. Vers.-AG,
Arag Platz 1,
40472 Düsseldorf,
Tel. 02 11/9 63 02,
Fax 02 11/9 63 20 25,
service@arag.de,
www.arag.de